

Jahrgang	Handlungsfelder (kumulativ).	Dokumentation	Inhalte im Fachunterricht	(Verbindliche) zentrale Maßnahmen (Anzahl Praxistage in Klammern)	Individuelle Angebote		
Q2	Die berufliche Orientierung mündet in konkreten Plänen und Bewerbungsschritten für die Zeit nach dem Abitur (Entscheidungs- und Realisierungskompetenz). Die Schülerinnen und Schüler haben Kompetenzen für qualifizierte Bewerbungen erworben, um Bewerbungs- und Auswahlverfahren erfolgreich zu durchlaufen. Sie besitzen gleichwertige Kenntnisse über Möglichkeiten von Ausbildung, Studium, Freiwilligendienst und Auslandsaufenthalt.	<p>Dokumentation des individuellen Prozesses der beruflichen Orientierung: Bescheinigungen, Zertifikate und ggf. qualifizierte Praktikumszeugnisse zu einzelnen Angeboten. Zusammenfassende Ablage in einem schulbegleitenden Portfolio mit ergänzenden Unterlagen, z.B. (außer-schulischen Bescheinigungen (in Planung).</p> <p>Reflexion der Praktikumsverfahren: schriftliche Ausarbeitung, Präsentation und Plakat. Verzahnung mit dem Medienkonzept.</p>	<p>Seminarfächer:</p> <p>Studien- und Berufsorientierung als Teilaspekt allgemeiner Studierfähigkeit.</p> <p>Vorbereitung auf das wissenschaftliche Arbeiten an der Hochschule / Universität und dazugehörige Kompetenzen.</p>	<p>Alle Fächer und (P)-Kurse:</p> <p>Studien- und Berufsorientierung als Querschnittsaufgabe aller Fächer.</p> <p>Konkrete Anwendungsmöglichkeiten sowie Berufs- und Qualifikationswege in der jeweiligen Fachrichtung.</p>	<p>Projekt (1):</p> <p><u>Jump!-Workshops zur Vorbereitung auf Bewerbungsgespräche.</u></p> <p><u>Assessmentcenter und Selfmarketing.</u></p>	<p>Lernort (1):</p> <p><u>Hochschulinformationstage in Hannover.</u></p>	
Q1	Konkrete Planung der Berufs- und Studienwahlentscheidung als Essenz praktischer Erfahrung und zunehmender Eigenverantwortung.		<p>Politik-Wirtschaft/ Berufsorientierung:</p> <p>Vorbereitung, Durchführung und Reflexion des Betriebspraktikums.</p>	<p>Politik-Wirtschaft/ Berufsorientierung:</p> <p>Erstellung des persönlichen Planes zur Berufs- und Studienwahlentscheidung.</p>	<p>Projekt (2):</p> <p><u>Berufsinformationstage (BIT) über zwei Tage in Locom mit Berufsfelderkundung und Bewerbungstraining.</u></p>	<p>Lernort (1):</p> <p>Messe „Vocatum“ Berufsorientierungsmesse mit individuellen Terminen im HCC.</p>	<p>Projekt:</p> <p><u>business4school semesterbegleitende Vorlesungen in der Leibniz-Uni, Fakultät für WiWi.</u></p>
11	Auswertung praktischer Erfahrungen, Nutzung von Angeboten zur Information und Beratung bzw. Unterstützung.		<p>Politik-Wirtschaft:</p> <p>Vorbereitung, Durchführung und Reflexion des Betriebspraktikums.</p>	<p>Politik-Wirtschaft:</p> <p>Analysieren von geeigneten Informations-, Beratungs- bzw. Unterstützungsoptionen.</p>	<p>Praktikum (10):</p> <p><u>10 tágig.</u></p> <p>Schwerpunkt: <u>akademische Berufe.</u></p>	<p>Projekt (5):</p> <p>Management-Information-Game (MIG) in Kooperation mit dem BNW.</p>	<p>Projekt (3):</p> <p><u>in Planung: in Zusammenarbeit mit VHS vertiefte BO</u></p>
10	Reflexion der Fähigkeiten, Fertigkeiten und Interessen, Abgleich der Fähigkeiten und Fertigkeiten mit den Anforderungen von Berufen und Studiengängen, Nutzung der Kenntnisse bezüglich des regionalen und überregionalen Wirtschaftsraumes, Einstieg in die Erstellung einer qualifizierten Bewerbung.		<p>Politik-Wirtschaft:</p> <p>Orientierung hinsichtlich eigener Stärken und Schwächen, Recherche von Berufen.</p>	<p>Deutsch & Englisch & Französisch:</p> <p>Erstellen von Bewerbungsansuchen und Lebenslauf.</p>	<p>Projekt (3):</p> <p><u>Berufswahl- und Selfmarketingcheck</u></p> <p>Dreitägige Orientierungsmaßnahme zur Berufswahl und</p>	<p>Projekt (1):</p> <p><u>Berufeparcours</u></p> <p>Tagesveranstaltung mit praktischen Elementen am Zukunftstag.</p>	<p>Lernort (1):</p> <p><u>Barsinghäuser Ausbildungsmesse</u></p> <p>Erkundung von Berufsfeldern, Vor- und Nachbereitung in PoWi.</p>
9	Erster Kontakt mit der Arbeitswelt, Aufbau von Berufswünschen und Infragestellen einseitiger Rollenfestlegungen.		<p>Politik-Wirtschaft:</p> <p>Erste inhaltliche Begegnung mit der Ökonomie und Arbeit.</p>		<p>Teilnahme am Zukunftstag</p> <p>Individuelle Erkundung von Berufen und Betrieben.</p>		
5-8							

Kompetenzfeststellung: Check-U-Test der BA in Jg.9 / Profil-AC Niedersachsen in Jg. 11

Beratung: Berater*in der Agentur für Arbeit gem. lebensbegleitender Beratung (LBB), Tutoren, Klassen- & Fachlehrkräfte.

Info-Pool: Auslage und Aushang zur Studien- und Berufsorientierung in der CO-Ebene., Infoboard bei iServ